

Jennifer Petzen

Lesbenberatung e.V.

Dr. Jennifer Petzen forscht seit 2001 zu transnationalen queeren Politiken und Bewegungen. Sie veröffentlicht in referierten Zeitschriften, wie auch in Sammelbänden, regelmäßig zu den Themen Rassismus in queeren und feministischen Bewegungen, zur Rezeption von Intersektionalität und Hasskriminalität in Europa sowie zu Homonationalismus in der Bundesrepublik Deutschland. Sie lehrte in Berlin, Seattle and Istanbul zu den Themen Gender- und Queer Theorie sowie zu Migration and Anti-muslimischer Rassismus. Sie ist seit 2014 Geschäftsführerin der Lesbenberatung Berlin e.V.

Veranstaltet vom

Transformative Justice Kollektiv & dem Seminar "Carceral Feminisms & Transformative Alternatives"

Was macht uns wirklich sicher?

transformativejustice.eu

Nach Köln und Orlando rufen auch feministische und LGBT Organisationen den Staat dazu auf, für mehr 'Schutz' zu sorgen. Und der Staat verkauft uns Sicherheit in Form von Grenzen, Überwachung und Gefängnissen.

Welche visionären Alternativen können wir in unseren Zusammenhängen/Communities schaffen?

Diskussion mit:

Nadja Samour (Juristin of Color)
Stephanie Klee (Sexarbeiterin und Huren-Aktivistin)
Sanchita Basu (ReachOut e.V.)
Jennifer Petzen (Lesbenberatung e.V.)

Nadja Samour

Juristin of Color

Nadja Samour schmiedet Pläne gegen Gefängnisse. Sie überlegt

manchmal alleine am Schreibtisch für ihre Dissertation zum Thema "Incarceration in settler-colonialist contexts", oder sie schließt sich mit anderen Genoss_innen zusammen, um eine Welt zu erschaffen, die keine Kerker systeme mehr braucht. Auf dem Weg dahin lässt sie sich von antirassistischen und antikolonialistischen Kämpfen inspirieren. Sie ist überzeugt davon: niemand ist frei, wenn nicht alle frei sind.

Stephanie Klee

Sexarbeiterin und Huren-Aktivistin

Stephanie Klee, ausgebildete Sozialarbeiterin. Schon als junge Frau in der Sexarbeit tätig in Bordellen, als Escort, Domina, Sexualbegleiterin für Menschen mit Behinderungen oder Geschäftsführerin. Diesbezüglich auch politisch engagiert: Mitinitiatorin und Aktivistin einer feministischen Hurenbewegung, Mitbegründerin von Prostituiertenvertretungen (BSD

usw.) und Öffentlichkeitsarbeiterin.

Sanchita Basu

ReachOut e.V.

Sanchita Basu hat Pädagogik, Psychologie and Soziologie an der Technischen Universität in Berlin studiert und hat eine Ausbildung für transkulturelle Therapie und multikulturelle Beratung absolviert. Seit 30 Jahren ist sie in vielen politischen Aktivitäten gegen Rassismus und strukturelle und institutionelle Diskriminierung involviert. Sie ist Mitbegründerin von verschiedenen MSOs und z.Z. ist sie Vorstandssprecherin von Migrationsrat Berlin Brandenburg. Sie arbeitet als Bildungsreferentin bei ReachOut, einer Beratungsstelle für Opfer rassistischer, rechtsextremistischer und antisemitischer Gewalt.

